

DFB-Pokal der Frauen: Viertelfinale wird am 3. Januar in der ARD-Sportschau gelost



Das Viertelfinale im DFB-Pokal der Frauen wird am Sonntag, 3. Januar, im Rahmen der ARD-Sportschau (17.30 bis 18.15 Uhr) ausgelost. Gespielt wird die vierte Runde am 20./21. März. Noch mittendrin im Geschehen statt nur stiller Beobachter: die SG 99 Andernach. Nach Erfolgen gegen den FSV Gütersloh (6:1), den 1. FC Saarbrücken (3:1) und den SV Alberweiler (2:0) sind die „Bäckermädchen“ der einzige noch im Wettbewerb verbliebene Zweitligist. Im Achtelfinale schieden mit dem 1. FC Köln (1:6 gegen die TSG Hoffenheim) und RB Leipzig (0:4 gegen Eintracht Frankfurt) die letzten Mitstreiter dieser Spielklasse aus.

Am 8. November war es die ehemalige Nationalstürmerin Inka Grings, die DFB-Vizepräsident Peter Frymuth als Zeremonienmeister (im Bild) die gezogenen Lose übergab, diesmal übernimmt der frühere Skispringer Sven Hannawald die Grings-Rolle. Potenzielle Gegner der Andernacherinnen: Die vier bereits qualifizierten Bundesligisten VfL Wolfsburg, TSG Hoffenheim, Eintracht Frankfurt und SC Freiburg sowie die Sieger der noch offenen Achtelfinal-Begegnungen Walddorfer SV (Regionalliga) gegen FC Bayern München (am 30. Januar), 1. FFC Turbine Potsdam gegen SC Sand und Werder Bremen gegen SV Meppen (beide am 28. Februar). Läuft hier alles wie erwartet, dann ist die SG 99 in der Runde der letzten acht Teams der einzige Nicht-Erstligist. Wir sind gespannt.

Foto/Screenshot: ARD-Sportschau vom 8. November

#alleSGeben #hierentstehtwas

